

KUNDENINFORMATION

Einführung eines neuen – verursachergerechteren - Wasserpreissystems

Wir, die Stadtwerke Waldbroël GmbH, versorgen täglich über 19.000 Menschen mit Trinkwasser – in Lebensmittelqualität, zu einem fairen Preis und das zu jeder Zeit.

Um die Zukunftsfähigkeit der Trinkwasserversorgung für alle zu sichern, haben wir nach eingehender Prüfung und mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossen, ein neues Wasserpreissystem einzuführen.

Die ab 01.01.2020 geltenden neuen Wassertarife werden weniger anfällig für zukünftige Verbrauchsschwankungen sein, die tatsächliche Kostenverteilung besser berücksichtigen und die Kosten für alle gerechter verteilen.

Warum stellen wir das System um?

Wie andere Wasserversorger auch sehen wir uns einer immer weiter auseinanderdriftenden Kosten-/Erlös-Schere gegenüber. Grund hierfür war die Struktur des Wasserpreissystems. Während die Kosten für Betrieb, Wartung und Instandhaltung sowie Neubau von Anlagen steigen, blieben die Erlöse dahinter zurück. Bei den Stadtwerken Waldbroël GmbH lag der Grundpreisanteil bisher bei nur 37 Prozent – und das, obwohl der Fixkostenanteil bei 80 Prozent liegt. Der bisherige Grundpreis vermochte die Fixkosten somit nicht zu decken. Die Versorger können darauf nur mit Preissteigerungen oder geringeren Investitionen reagieren. Beides ist von den Stadtwerken Waldbroël GmbH nicht gewollt.

Verursachungsgerechte Wasserpreise

Ein weiteres Problem soll mehr Beachtung finden: die **Verursachungsgerechtigkeit** der Wasserpreise. Mit den bis zum 31.12.2019 geltenden Wasserpreisen wurde wegen des hohen Arbeitspreisanteils in erster Linie die Abnahme von Wasser bezahlt, nicht aber die Nutzung des Systems. Auch solche Haushalte oder Betriebe nutzen das System, die für längere Zeit kein oder nur ganz wenig Wasser abnehmen. Dann verursachen sie allerdings auch dieselben Kosten wie die Dauernutzer, aber der geringe Grundpreisanteil sorgt dafür, dass ihre Kostenanteile von den anderen getragen werden – womöglich auch durch steigende Preise. Das ist nicht verursachungsgerecht.

Einführung eines neuen Wasserpreissystems

Ein zur Lösung der vorgenannten Herausforderungen mittlerweile bewährtes Preismodell, das von dem Versorger RWW (Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft) entwickelt worden ist und sowohl von der Landeskartellbehörde sowie dem Bund der Steuerzahler NRW gleichermaßen gutgeheißen wird, ist das Systempreismodell.

Systempreismodelle werden bereits von zahlreichen Wasserversorgern in NRW eingesetzt. Die Grundidee: **Statt Wasserzählern wird die Anzahl der Wohneinheiten als Bemessungsgrundlage verwendet.** Die gleichzeitige Umverteilung von Mengen- und Grundpreisannteilen führt zu mehr Verursachungsgerechtigkeit und einer sichereren Kostendeckung. Dabei erzielen die Wasserversorger bei der Umstellung keine Mehrerlöse und die Veränderungen bewegen sich in engen Bandbreiten.

Die Kunden der Stadtwerke Waldbrohl GmbH hatten im Frühsommer 2018 mittels einer Selbstauskunft den Stadtwerken die Gebäudenutzung und die Anzahl der Wohneinheiten mitgeteilt. Darauf basierend haben wir – unterstützt durch erfahrene Experten – **ein neues Tarifsystem entwickelt und zum 01.01.2020 eingeführt.**

Ihre Fragen und Unklarheiten finden Sie in unseren [FAQs](#) beantwortet. Darüber hinaus steht Ihnen unser Kundendienst unter der Rufnummer 02291/9268-0 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
STADTWERKE WALDBRÖL GMBH

(Kujbida)

Stand: Dezember 2019